

## Ausschreibung Wirtschaftspreis Landkreis Neunkirchen

### Ihre Bewerbung für den Wirtschaftspreis Landkreis Neunkirchen 2023

„Woher man kommt, das weiß und sieht man noch heute im Landkreis Neunkirchen ganz klar und deutlich. Die Symbole und Zeugnisse ehemaliger Wirtschaftskraft als Montanregion sind auch heute immer noch allgegenwärtig. (...) Die heutige Wirtschaft ist breit gefächert und nicht mehr so stark wie in der Vergangenheit auf zwei Bereiche wie Kohle und Stahl konzentriert.“

(aus „Den Blick nach vorne gerichtet“ von Klaus Häusler, Das Landkreis-Neunkirchen-Buch, S. 124-130)

Der massive Strukturwandel der letzten Jahre hat das Gesicht unserer Region entscheidend verändert. Wie kaum ein anderer Landkreis im Saarland war der Landkreis Neunkirchen von den Strukturkrisen im Steinkohlenbergbau und in der Stahlindustrie betroffen. Trotzdem hat der Landkreis Neunkirchen die Herausforderung, den Strukturwandel vom einst bedeutenden Montanstandort zu einem modernen Industrie-, Dienstleistungs- und Einkaufsstandort zu bewältigen, angenommen und engagiert sich gemeinsam mit allen Unternehmen um die Bewältigung dieser gesellschaftlichen Mammutaufgabe.

Schon heute profitiert die Region von neuen Industrie- und Gewerbegebieten, neuen Betrieben und Arbeitsplätzen in zukunftsweisenden Branchen. Mit dem Gebot, Umwelt- Kultur- und Freizeitbedingungen zu verbessern, wurde in den letzten Jahren die Grundlage für nachhaltiges Wirtschaftswachstum und neue Beschäftigungsmöglichkeiten geschaffen.

Der Wirtschaftspreis 2023 des Landkreises Neunkirchen soll erstmals für mittelständische Unternehmen ausgelobt und vergeben werden, um herausragende Unternehmen der Region mit außergewöhnlichen Leistungen zu würdigen und die erfolgreiche und gesellschaftliche Arbeit der Neunkircher Wirtschaft insgesamt in den Vordergrund zu stellen.

Die drei Preisträger erhalten die Auszeichnung stellvertretend für die gesamte lokale Wirtschaft als Anerkennung unternehmerischen Engagements im Landkreis Neunkirchen.

Dieser Wirtschaftspreis beruht u.a auch auf der Idee von Lothar Dietz (\*1953 † 2018). Lothar Dietz, der aus Merchweiler stammt, war knapp 25 Jahre Mitglied des Kreistages, und von 2005 bis zu seinem Tod Vorsitzender der CDU-Kreistagsfraktion. In seine Amtszeit fielen wichtige Entscheidungen für die Zukunft des Landkreises Neunkirchen. Er war in zahlreichen Ausschüssen aktiv und zuletzt Mitglied im Kreisausschuss, im Werksausschuss der Tourismus- und Kulturzentrale, im Aufsichtsrat der Wirtschaftsförderungsgesellschaft sowie in der Kommission für eine effiziente und moderne Verwaltung.

Diesjähriger Themenschwerpunkt des Wirtschaftspreises Landkreis Neunkirchen ist Zukunftsfähigkeit unter den Schlagworten Zukunft – Gemeinsam – Sichern.

Zukunftsfähigkeit lässt sich als die Fähigkeit beschreiben, auf die zunehmende Dynamik und Komplexität des Marktes angepasst zu reagieren, um dadurch die Überlebensfähigkeit und den Erfolg des Unternehmens dauerhaft zu sichern.

Wie dynamisch und komplex private, berufliche und wirtschaftliche Umweltveränderungen sein können, konnte man in den vergangenen drei Jahren gleich mehrfach erleben. Die Auswirkungen der COVID-19-Pandemie und des andauernden Ukraine-Krieges lassen mehr als deutlich werden, dass vorausschauendes Handeln der Unternehmensführung sowie Agilität und Anpassungsfähigkeit das Fundament eines zukunftsfähigen Unternehmens bilden.

Das impliziert aber bei Weitem nicht nur finanzielle Aspekte eines Unternehmens. Jedes Unternehmen steht vor der Hausforderung, mit den eigenen individuellen, sich stetig wandelnden Rahmenbedingungen umzugehen und zum Wohle des Betriebes, aber auch zum Wohle der Mitarbeiter\*innen und der Kund\*innen zu agieren. Zukunftsfähigkeit hat also viele Facetten und lässt sich nicht abschließend definieren.

Im Rahmen der Ausschreibung zum Wirtschaftspreis Landkreis Neunkirchen wollen wir die Unternehmen, die die Teilnahmebedingungen erfüllen, dazu motivieren, sich zu bewerben und darzulegen, wie sie in den letzten Monaten und Jahren (seit 2020) die Weichen für die eigene Zukunftsfähigkeit gestellt haben. Dies soll anhand der Beantwortung der unten stehenden Fragen erfolgen. Mit welchen Materialien sich beworben wird, steht den Unternehmen frei. Auch Ton- und Bildaufnahmen, PowerPoint-Präsentationen etc. sind zugelassen.

[Einsendeschluss ist der 15. September 2023](#)

⇒ **verlängert auf 30. September 2023**

Bitte übersenden Sie die Unterlagen per Email an [info@wfg-nk.de](mailto:info@wfg-nk.de) oder an die Wirtschaftsförderungsgesellschaft im Landkreis Neunkirchen mbH  
Bliespromenade 5  
66538 Neunkirchen

Firmierung: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Mitarbeiterzahl (im Landkreis Neunkirchen): \_\_\_\_\_

Gründungsjahr: \_\_\_\_\_

Kurzbeschreibung des Unternehmens: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Adresse und Ansprechpartner\*in:

Name: \_\_\_\_\_

Email: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

1. Haben Sie in jüngster Vergangenheit besondere unternehmerische Herausforderungen bewältigt? Bitte beschreiben Sie die Herausforderungen und wie Sie sie bewältigt haben.
2. Haben Sie eine – im Vergleich zur Größe Ihres Unternehmens - bedeutende Investition zur Modernisierung oder Erweiterung Ihres Unternehmens durchgeführt und damit einen Beitrag zur Sicherung des Unternehmensstandortes und der Arbeitsplätze geleistet? Benennen Sie bitte Ihre Maßnahmen.
3. Welchen Mehrwert bei Ihren Produkten / Dienstleistungen haben Sie für die Kund\*innen in den letzten Monaten hergestellt?
4. Der demographische Wandel in der Gesellschaft trifft alle Betriebe zunehmend. Haben Sie Vorkehrungen getroffen, sodass Ihr Unternehmen (weiterhin) für Arbeitnehmer\*innen attraktiv bleibt? (Stichwort: Arbeitgebermarke, betriebliche Mitbestimmung, Vereinbarkeit Beruf und Familie usw.)
5. Bieten Sie Aus- / Weiterbildung bzw. Betriebspraktika über das betrieblich notwendige Maß hinaus bzw. in besonderem Umfang oder in besonderer Qualität an? Beschreiben Sie bitte, welche Maßnahmen Sie anbieten. Welche Kooperation mit Schulen, Hochschulen und sonstigen Bildungseinrichtungen haben Sie?
6. Engagiert sich Ihr Unternehmen im Landkreis Neunkirchen für soziale, kulturelle oder ökologische Aspekte? Setzt sich Ihr Unternehmen mit einzelnen Aspekten von nachhaltigem Denken und Handeln auseinander und wie wird dies nach innen und außen erkennbar?
7. Haben Sie in den vergangenen Monaten und Jahren seit 2020 Ihr Netzwerk / Ihre Partnerschaften zu Lieferanten oder anderen Geschäftspartnern neu ausgerichtet, weiterentwickelt und/oder vergrößert?